

FILATI NO. 63

FILATI

Modell 6

QUERGESTRICKTES SHIRT



QUERGESTRICKTES SHIRT

Größe 36/38 (40/42 - 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern, getrennt durch einen Bindestrich. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Bacca“ (100 % Baumwolle, LL = ca. 120 m/50 g): ca. **350 (400 - 450) g** Khaki (**Fb. 4**); 1 Rundstricknadel Nr. 4, 100 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 3,5.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str.

Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arb.!

Grundmuster: Gerade M-Zahl. Nach Strickschrift in R str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. - 4. R fortl. wdh.

2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Re-str. abh., 1 M re str., dann die abgeh. M darüberziehen.

Maschenprobe: 20 M und 22 im Grundmuster mit Nd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

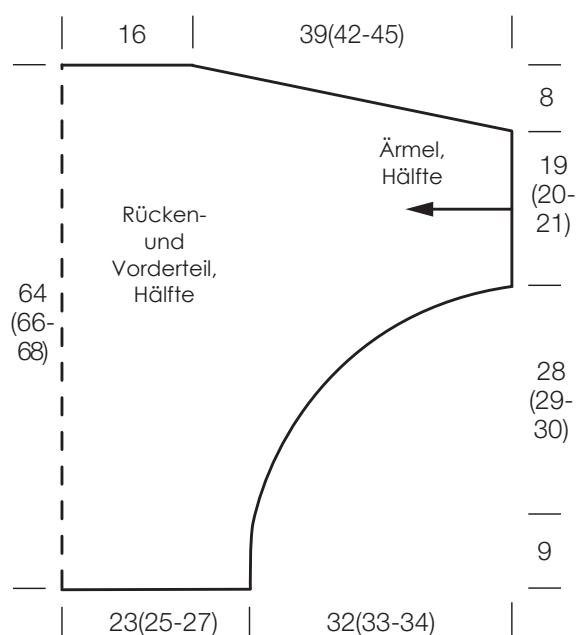
Hinweis: Das Shirt wird quer gestr., siehe auch Pfeil im Schnittschema.

Rückenteil: 38 (40 - 42) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen und im Grundmuster in R str., dabei mit 1 Hin-R beginnen. Für die obere Schrägung in der 5. R am re Rand 1 M zun., dann in jeder 6. R noch 10x (9x - 12x) 1 M und in jeder 4. R noch 5x (8x - 5x) 1 M zun. = 16 (18 - 18) M zugen. Gleichzeitig am li Rand für die untere Ärmelschrägung in jeder 2. R 21x (22x - 23x) 2 M und 14x 1 M zun., dann noch 1x 18 M neu dazu anschlagen = 74 (76 - 78) M zugen. = 128 (134 - 138) M nach 39 (42 - 45) cm ab Anschlag.

Ohne Zunahmen gerade weiterstr. Nach 16 cm ab letzter Zunahme ist die Mitte erreicht. Die 2. Hälfte gegengleich arb., d.h. Zunahmen werden als Abnahmen gearb.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulter- und Seitennähte schließen. Den Halsauschnitttrand, die Ärmelränder und die unteren Ränder mit 1 Rd Kettm umhäkeln.



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche
R = Reihe
Rd = Runde
Nd. = Nadel
U = Umschlag
Gr. = Größe
LL = Lauflänge

MS = Mustersatz
Fb. = Farbe
lt. = laut
fortl. = fortlaufend
li = links
re = rechts
str. = stricken

Art. = Artikel
zus.-str. = zusammenstricken
arb. = arbeiten
abk. = abketten
abn. = abnehmen
zun. = zunehmen
Abb. = Abbildung

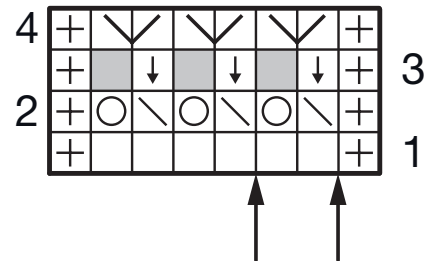
abh. = abheben
mittl. = mittleren
Krebsm = Krebsmasche
Stb = Stäbchen
Luftm = Luftmasche
Kettm = Kettmasche
fe M = feste Masche

QUERGESTRICKTES SHIRT

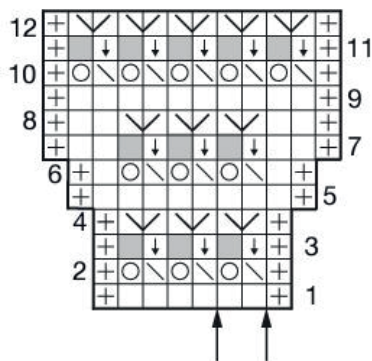
Zeichenerklärung:

- ⊕ = 1 Rand-M
- = 1 M re
- ⊙ = 1 U
- ⊞ = 2 M Überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Re-str. abh., 1 M re str., dann die abgeh. M darüberziehen.
- ⊞ = 1 M re str. und den U der Vor-R fallen lassen, die M lang ziehen
- ⊞ = aus 1 M 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr.
- = Graue Karos haben keine Bedeutung, sie dienen nur der besseren Übersicht

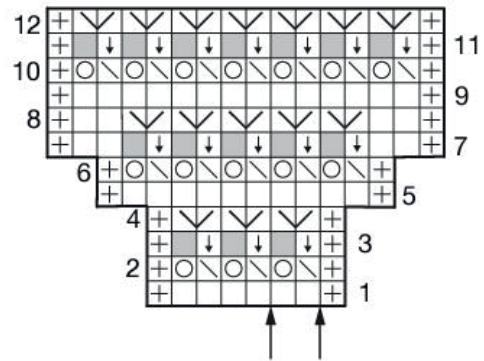
Strickschrift



Beids. je 1 M zunehmen



Beids. je 2 M zunehmen



Beim Zunehmen zuerst je 1 bzw. 2 M re nach der Rand-M am R-Anfang bzw. vor der Rand-M am R-Ende zunehmen. In der folgenden R wenn möglich diese M ins Muster integrieren. Wenn es noch nicht möglich ist (siehe R 6 bei je 1 M zunehmen) dann wird diese M re gestrickt und erst in der folg. R ins Muster integriert. Ebenso bei R 8 bei je 2 M zunehmendie 2 M re stricken und erst ab der 9. R ins Muster integrieren.

Wichtig: Das Muster darf sich nicht verschieben!